

7. W. 109. 404

PROF. DR. ERNST ELSTER

LEIPZIG, 25. Febr. 1899.
Stephanstr. 18.

Herrn Karl Emil Franke
Berlin W. Köpenicker Str. 72

Ihre gütige Antwort!

Auf Ihre güt. Zuschrift vom
23. H. erwies ich mich in Eile
mir anzusehen, ob sich meine
Sicht alles fürwahr, was in
meiner Köpenicker Str. in Eile
in der Eile besand. Obgleich
in der ersten Lage des Kases
zu liegen. Ein solches Kasten
war mir nicht zu
geben, da ich mit einem solchen
Überfülle von Arbeit zu sein.





ganz sehr, dass ich sehr mich freue,
wie ich dir schreiben soll, auch
dankend, wenn ich dich in die
Welt hinein aus dem Blick
setze. Ich ist Ihnen zu wohl bei
Kant, dass ich außer meinem
stündlichen Fleiß nicht
irgendwelche produktiven
Fähigkeit für das Liebling
Festhalten zu verstehen habe:
ein großer Teil der Stunden,
subjektive Logik, der klaren
Logik, der litteu-Listovic
für Markt, der Klusitavische
gute ist mein Produktive
zugeschrieben. Dabei habe ich
wünschlich 6 Stunden Pöbel,
die mit Überwindung von

Lehrern, die mit Lehrern,
Lehrern usw. beauftragt sind bey
auch nicht in Erfahrung
nicht gewillt, mich ganz und
gar vom Hofe mit aus
wahrenden Fortwahn abzu
pflücken. Diese Bestimmung
möge mir zur Befriedigung
dienen, daß ich von
dem Artikel bisher noch nicht
geleitet habe und daß ich
auch nicht ganz fasslich davon
sprachen für die ersten Tage
des März nicht abzugeben
wenn, aber ich hoffe mich
glücklich, daß es mir möge
bis mir wird, von dem
zu erfüllen und ich werde



ganz bestimmt alles für
und nicht in meinen Besitz
zu sein.

Mit dem Vorwissen
meiner hochwürdigsten
Verbliebenen

Er

ganz erhaben

Ernst Ester

